

Max Altmann, Verlagsbuchhandlung, Leipzig.

Z Über nachstehende zur Versendung bereit liegende Novitäten gelangt in den nächsten Tagen ein ausführliches Zirkular zur Verteilung:

Wolfram von Eschenbach.

Historischer Roman von Franz Siking.

Brosch. M 5.— ord., geb. M 6.50 ord.

„Jede Siking'sche Arbeit,“ schreibt Professor Eck über den Verfasser, „ist ein Grundstein an der nationalen Bildung unseres Volkes, und darum hat Deutschland die Pflicht, einem Autor von dieser Bedeutung die Tore zu öffnen.“ — In diesem neuen Roman Siking's schlägt und sprudelt die frische Stromader unverfälschter Poesie. Der Dichter führt uns zu der Geburtsstätte Wolframs von Eschenbach und entfaltet vor uns das ganze Leben des Gralsjägers, das Leben auf der Wartburg und den ganzen Sängerkreis des XIII. Jahrhunderts, dazu die vielen historischen Szenen aus der Hohenstaufenzeit. Auf dieser Grundlage ein so kristallhelles und populäres Dichterwerk aufzubauen, diese Aufgabe konnte nur ein ungewöhnliches Talent lösen. Eine große Lücke in der Minnesängersammlung ist durch dieses Werk endlich ausgefüllt. Die Sprache des Romans ist von plastischer Schönheit, ja sie ist förmlich der Neubau eines Stiles, durch den gezeigt wird, daß alle Härten aus der Prosa ausgeschieden werden können. — Ausführliche Prospekte über das Buch stehen zu Diensten.

Die Tochter Salomos.

Ein dramatisches Gedicht in fünf Akten von Conrad von Blumenthal.

2. Auflage. Brosch. M 1.20 ord., geb. M 2.— ord.

Erfreulicherweise hat sich schon bald Bedürfnis nach einer neuen Auflage dieses tiefangelegten, seelenvollen Werkes gezeigt, in dem wir zum erstenmal eine Parallelfigur zu Jesu dramatisch auftreten sehen, ohne daß dadurch der göttlichen Person des Heilandes im geringsten zuzunehmen getreten wird. Das Buch ist allen, die sich noch Sinn für religiöses Empfinden bewahrt haben, ganz besonders aber Theosophen, bestens zu empfehlen und eignet sich ganz besonders zu Festgeschenken. — Ausführliche Prospekte hierüber stehen zu Diensten.

Geschichte des neueren Okkultismus.

Von Karl Kiejewetter.

Zweite stark vermehrte Auflage, herausg. v. Robert Blum. Brg. 1. M 2.— ord. Erscheint in ca. 10 Lieferungen à M 2.— ord.

In den letzten Jahren hat das Interesse für wissenschaftlichen Okkultismus außerordentlich zugenommen, und namentlich im Auslande beschäftigen sich Professoren von Weltruf mit dessen Problemen. Auch in Deutschland befassen sich Gelehrte sowohl als Laien immer eifriger mit metaphysischen Studien. Diesem Umstand ist es zuzuschreiben, daß sich von dem Bande des monumentalen Kiejewetter'schen Gesamtwerkes, der sich mit dem modernen Okkultismus beschäftigt, schon so bald eine neue Auflage notwendig macht. Der Herausgeber der neuen Auflage hat sich bemüht, die Erläuterungen Kiejewetter's so viel als möglich nach den letzten Errungenschaften und den neuesten Auffassungen der Wissenschaft zu ergänzen, so daß das Buch nicht nur als die vollständigste Sammlung geheimwissenschaftlicher Systeme und philosophisch-mystischer Werke gelten muß, sondern daß es auch als solide Grundlage für das rationelle Studium metaphysischer Tatsachen ein geradezu unentbehrliches Handbuch bildet. — Ausführliche Prospekte über das Werk stehen zu Diensten.

Moderne Rosenkreuzer

oder: Die Renaissance der Geheimwissenschaften.

Ein okkultwissenschaftlicher Roman von G. W. Surya.

Brosch. M 5.— ord., geb. M 6.50 ord.

Das hochbedeutsame Werk ist ein wissenschaftliches Glaubensbekenntnis in Romanform, das berechtigtes Aufsehen erregen wird, denn es stellt sich der landläufigen Weltauffassung schroff entgegen. Der anonyme Verfasser ist ein Mann der Wissenschaft, der in den bisherigen Auffassungen von Welt und Leben nicht die rechte Befriedigung, aber in den neuesten umwälzenden Entdeckungen eine gewaltige Stütze für seine Ansichten gefunden hat, die unser geistiges und sittliches Leben von Grund aus umgestalten können. Der Roman spiegelt des Verfassers Drängen nach Neuem, sein Vordringen in die seltsamsten und wunderlichsten Gebiete, aus denen er für die Menschheit ungeahnte Schätze zu heben weiß. Auch ein ernster Warner ist der Verfasser; es sind kritische Zeiten, denen wir nach ihm entgegengehen, und schon geben ihm die heutigen politischen Wirren an allen Ecken recht. Und darin besteht der Hauptwert des Buches: mancher wird ihm die Rettung seiner Existenz, ja seines Lebens zu verdanken haben. — Ausführliche Prospekte über das Werk stehen zu Diensten!

Die Sonne, das Licht und die Heilkraft des Lichtes

vom geheimwissenschaftlichen Standpunkt betrachtet.

M —.80 ord. Von G. W. Surya.

Der den „Modernen Rosenkreuzern“ beigelegte Anhang: „Über Lichtheilkunde vom okkulten Standpunkt“ ist seiner großen Bedeutung wegen hier als besondere Schrift herausgegeben. Nachdem die Benutzung farbiger Lichtstrahlen zu Heilzwecken auch bei uns endlich Platz greift, ist ein aufklärendes Buch über diese Therapie dringend notwendig. Mit seinen Forschungsergebnissen wird es sowohl in Ärzte- wie in Laienkreisen Aufsehen erregen.